

# Ein schwarzes Wochenende

TC Meerholz: Männer verlieren Match gegen Steinheim, Frauen unterliegen dem TC Waldacker

**Tennis** (re). Zwei Niederlagen hagelte es an diesem Wochenende für die Frauen und Männer des TC Meerholz. Die Frauen beschlossen als Schlusslicht der Bezirksliga A die Saison, die Männer rutschten auf den vierten Tabellenplatz ab.

## Männer (Bezirksoberliga)

**TC Meerholz –  
TS Steinheim 2:4**

Mit dem unverhofften Nachholspiel gegen die TS Steinheim und der damit verbundenen Niederlage fiel die erste Männermannschaft noch auf den vierten Tabellenplatz zurück. Mannschaftsführer Erik Grützner musste verletzungsbedingt aufgeben, und auch Vadim Metelev hatte mit Einschränkungen zu kämpfen, die ihn letztlich den Sieg kosteten. Jonas Bauer fand gar nicht erst in sein Spiel und musste



Die Frauen der MSG Meerholz/Oberrodenbach.

FOTO: RE

sich recht schnell geschlagen geben. Marcel Kamchen zeigte dagegen eine solide Leistung und setzte sich kampfstark mit 6:4, 6:3 durch. Im Doppel mit Bauer konnte er an diese Leistung dann aber nicht mehr anknüpfen. Für den verletzten Grützner kam schließlich Mar-

kus Brachtl ins Spiel, der unter vollem Einsatz mit dem angeschlagenen Metelev das „Einserdoppel“ mit 6:4, 6:2 meisterte.

## Frauen (Bezirksliga A)

**TC GW Waldacker –  
MSG Meerholz/Oberrodenb. 4:2**

Nach einer erneuten Niederlage

am letzten regulären Spieltag der Team-Tennissaison mussten sich die Frauen der MSG Meerholz/Oberrodenbach mit dem letzten Tabellenplatz zufriedengeben. Katinika Mielsch aus Oberrodenbach fand im Laufe der Saison noch nicht zur alten Form zurück und verlor sowohl ihr Einzel- als auch das Doppelmatch. Tanja Livnjak und Alina Gall mussten sich ebenfalls recht eindeutig geschlagen geben. Selbst für die erfolgsverwöhnte Michelle Weitzel wurde es diesmal eng. Nach Satzgewinn im ersten, musste sie sich im zweiten Satz glatt geschlagen geben, konnte den Match-Tiebreak dann aber wieder klar mit 10:3 gewinnen. Im Doppel unterlagen Mielsch und Livnjak, Gall und Weitzel bewiesen Kampfgeist und Nervenstärke und bezwangen die Gegnerinnen mit 7:5, 7:5.